

Hilfe für krebskranke Kinder Frankfurt e.V.

Helfen. Heilen. Forschen.

10 gute Gründe, den Verein und seine Arbeit zu unterstützen

1. DIAGNOSE: „MEIN KIND HAT KREBS.“

Beinahe alle drei Tage wird ein neu mit Krebs diagnostiziertes Kind im Frankfurter Universitätsklinikum aufgenommen. Eine lange und oft schwere Behandlung hat Auswirkungen auf das erkrankte Kind sowie die gesamte Familie. Wir sind für sie da.

2. IN DER REGEL SIND FAMILIEN ÜBERFORDERT

Die Diagnose „Krebs“ bei einem Kind bedeutet für eine Familie in der Regel eine massive Veränderung des bisherigen Lebens. Unsicherheit und Angst bestimmen das Denken, viele Fragen tauchen auf. Sind Jugendliche oder junge Erwachsene von der Krankheit betroffen, stehen sie vor einer oft kompletten Wende ihrer Zukunftsplanung, die kaum zu begreifen ist. Es ist oftmals schwer bis unmöglich, als Familie allein mit dieser Situation umzugehen. Es gilt die Behandlung des erkrankten Kindes zu organisieren und gleichzeitig mit den eigenen Gefühlen umzugehen sowie für das erkrankte Kind und die Geschwisterkinder ansprechbar zu sein. Das Familienzentrum des Vereins *Hilfe für krebskranke Kinder Frankfurt e.V.* hilft schnell und unbürokratisch.

3. VON BETROFFENEN ELTERN GEGRÜNDET

Bereits 1983 wurde der Verein Hilfe für krebskranke Kinder Frankfurt e.V. von betroffenen Eltern gegründet. Sie wussten genau, welche Art von Hilfe wichtig ist, wenn das eigene Kind die Diagnose Krebs erhält. Ein ehrenamtlicher Vorstand, zahlreiche ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sowie ein kompetentes Team aus geschulten Fachkräften ist seit 1983 für den Verein *Hilfe für krebskranke Kinder Frankfurt e.V.* im Einsatz, und das mit Herzblut.

4. DAS FAMILIENZENTRUM FÄNGT AUF

Das Familienzentrum, in unmittelbarer Nähe zur Kinderklinik gelegen, ist Mittelpunkt der Vereinsarbeit und zentrale Anlaufstelle für Patienten und deren Familien. Es ist ein Ort für Austausch und für Zuwendung. Während der langen und oft schweren klinischen Behandlung des Kindes kann es für viele Familien ein Zuhause auf Zeit sein. Zahlreiche Aktivitäten und Angebote unterstützen betroffene Kinder, deren Geschwister und Eltern und sie bringen Freude und Ablenkung vom Alltag in schweren Zeiten. Darüber hinaus ist immer eine helfende Hand für die Bedürfnisse der Familien zur Stelle.



5. BETROFFENE FAMILIEN VERNETZEN

Den Betroffenen bietet der Verein unentgeltlich psychologische und sozialpädagogische Betreuung sowie sozialrechtliche Beratung an. Oft ist ein längerer Klinikaufenthalt für ein Kind oder einen Jugendlichen notwendig. Dann möchten Eltern und Geschwisterkinder gerne in der Nähe sein. Für Familien kranker Kinder und auch für Geschwisterkinder ist der Austausch mit anderen betroffenen Familien sinnvoll – emotional und manchmal auch für ganz praktische Hilfe. Für solche Fälle stellen wir Zimmer und kleine Wohnungen zur Verfügung und schaffen ein Zuhause auf Zeit.

6. NACHSORGE - EIN LEBEN LANG

Eine durchschnittliche Behandlung eines an Krebs erkrankten Kindes kann im Idealfall nur wenige Monate dauern. Oft aber auch ein Leben lang. Nach der Überwindung einer Krebserkrankung im Kindesalter muss die gesamte Familie einen Weg zurück zur Normalität finden, denn die Zeit im Krankenhaus hinterlässt Spuren bei allen. Die eigentliche Krankheitsverarbeitung beginnt meist erst nach Abschluss der Intensivtherapie. Für *Survivor* bietet der Verein *Hilfe für krebskranke Kinder Frankfurt e.V.* ein umfangreiches Programm an, um beim Wiedereinstieg in Kindergarten, in Schule oder Beruf behilflich zu sein oder Ängste vor einem Rückfall zu begegnen. Während die medizinische Nachsorge von Seiten der Klinik angeboten wird, ist eine psychosoziale Nachsorge durch den Verein *Hilfe für krebskranke Kinder Frankfurt e.V.* für viele Familien wichtig. Sie schließt sich an die psychosoziale Betreuung in der Klinik an.

7. VON VIELEN MITGLIEDERN GESTÜTZT

Der Verein Hilfe für krebskranke Kinder Frankfurt e.V. wird neben zahlreichen privaten Förderern und Unternehmens-Spendern ideell und finanziell mitgetragen von rund 1300 ordentlichen und fördernden Mitgliedern. Ordentliche Mitglieder sind selbst in der Familie betroffen; fördernde Mitglieder unterstützen die Arbeit des Vereins kontinuierlich mit Spenden.

8. BEDEUTENDER STANDORT IN DER MITTE DEUTSCHLANDS

Frankfurt ist eines der größten pädiatrischen Zentren für Stammzelltransplantation in Deutschland. Die wichtigsten Schwerpunkte bei der Behandlung von Krebserkrankungen im Kindesalter bilden die Pädiatrische Onkologie, die Hämatologie und Hämostaseologie, die Pädiatrische Stammzelltransplantation und Immunologie sowie eigene Forschungslabore. Hier wird mit Hochdruck daran gearbeitet, die Kenntnisse über Krebs bei Kindern und neue Behandlungsmethoden zu untersuchen, zu erweitern und die Heilungsmöglichkeiten für betroffene Kinder laufend zu verbessern.



9. IN FORSCHUNG INVESTIEREN

In den letzten Jahrzehnten haben die weltweite Krebsforschung und neue Behandlungsmethoden dazu beigetragen, die Heilungsrate von Krebs bei Kindern auf über 80 % zu erhöhen. Trotzdem stirbt immer noch immer jedes fünfte an Krebs erkrankte Kind. Bestimmte Formen von Krebs haben weiterhin deutlich schlechtere Heilungschancen.

Mit seiner kontinuierlichen Förderung ermöglicht der Verein stetig weitere Forschungsvorhaben. Durch die kooperative Zusammenarbeit zwischen den drei Partnern Verein, Stiftung und Klinik können Ergebnisse der präklinischen Forschung auf kürzestem Wege vom Labor direkt in die Klinik zur Anwendung überführt werden. Dieser *translationalen Forschung* kommt in Frankfurt eine besonders hohe Bedeutung zu. Der Verein trägt damit in erheblichem Maße zu einer anwendungsorientierten Forschung bei.

10. UNSERE VISION

Jedes an Krebs erkrankte Kind wird gesund und hat die Chance auf eine Zukunft ohne Spätfolgen. Das treibt uns an. Jeden Tag! Unterstützen Sie uns mit einer Spende!

KONTAKT

Hilfe für krebskranke Kinder Frankfurt e.V.
Spenden & Kommunikation
Susanne Prüfer
Konturstraße 3
60528 Frankfurt am Main
Tel: 069 - 96 78 07-77
Mail: susanne.pruefer@kinderkrebs-frankfurt.de

Spendenkonto : Frankfurter Sparkasse
IBAN: DE98 5005 0201 0000 6200 50

Seit 1983 ist der Verein „Hilfe für krebskranke Kinder Frankfurt e.V.“ Ansprechpartner für betroffene Familien. DREI GEGEN EINS: Mit einem in Hessen einzigartigen Dreiklang aus HELFEN, HEILEN, FORSCHEN unterstützt der Verein in seinem Familienzentrum krebskranke Kinder, Jugendliche und deren Familien auf umfassende Weise. Der Verein Hilfe für krebskranke Kinder Frankfurt e.V. setzt sich jeden Tag dafür ein, dass an Krebs erkrankte Kinder geheilt werden und eine Zukunft ohne Spätfolgen haben.

Mehr Informationen gibt es unter www.kinderkrebs-frankfurt.de.